



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5606-004**GISPADID:** 2003340**Objektbezeichnung:**

Weganschnitt und Steinbruch am Erschfelder Seifen

Schutzstatus:

ND, Vorschlag

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Euskirchen

(Nuts-Code: DEA28)

Gemeinde: Blankenheim

Digitalisierte Fläche (ha):

0,12

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

An einem Forstweg im Erschfelder Seifen (am Teich) ca. 2 km suedoestlich Dollendorf "ist eine Schichtenfolge von Klerf-Schichten der Unterdevon-Zeit bis Lauch-Schichten der Mitteldevon-Zeit aufgeschlossen. Als Ausnahme findet man hier im unteren Teil des Profils den etwa 3 m maechtigen fossilreichen Wetteldorfer Sandstein, in dem Spiriferen (Brachiopoden) mit Steinkern-Erhaltung vorkommen. In den Heisdorf-Schichten mit einem duennen Roteisen-Horizont konnte auch ein Bentonit-Horizont (gelbe verwitterte vulkanische Aschen) nachgewiesen werden. Die gesamte Schichtenfolge ist stark tektonisch deformiert" (BRUNEMANN et al. 1994). Im Suedosten des Aufschlusses fallen die Schichten steil mit ca. 50-60° nach Suedsuedosten ein, im Nordwestteil ist ein flacher Sattel zu erkennen. Der Aufschluss ist etwa 35 m lang und bis 4 m hoch.

Der Weganschnitt ist Lokalitaet Nr. 11 des Geologischen Lehr- und Wanderpfades der Gemeinde Blankenheim. Eine Erlaeuterungstafel ist vorhanden.

Schutzziel:

Erhalt eines bedeutenden Aufschlusses aus wissenschaftlichen Gruenden.

Bewertung:

erstmalige Kartierung

gering gefährdet

bedeutend

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Emsium



Kenndaten:

Aufschluss-Schichtfolge	/ gx2k
Aufschluss-Mineralie	/ gx2g
Aufschluss-künstlich	/ gx2f
Aufschluss-Gesteinsdeformationen	/ gx2e
Aufschluss-Gesteine	/ gx2c
Aufschluss-Fossilien	/ gx2b

Teildisziplinen:

- Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
- Teildisziplin Palaeontologie
- Teildisziplin Tektonik
- Teildisziplin Geochemie
- Teildisziplin Mineralogie

Stichworte:

- klastische Gesteine
- Fossilierung (Allg. Palaeontologie)
- Faltung
- künstlicher Aufschluss
- Strassen- oder Wegaufschluss
- geeignet für Lehre und Forschung
- Dias vorhanden

Umfeld:

- Strasse / Weg
- Wald

Gefährdung:

- Übergrünung

Maßnahmenbeschreibung: Uebergruenung verhindern

Naturräumliche Zuordnung:

276 – Kalkeifel

Höhe über NN:

min. 423 m, max. 423 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5606-004

Objektbezeichnung:

Weganschnitt und Steinbruch am Erschfelder Seifen

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Euskirchen

Gemeinde: Blankenheim

(Nuts-Code: DEA28)



Digitalisierte Fläche (ha): 0,12

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5606, Q1, VQ4

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2551878 / H: 5581016

Hinweis:

Erstaufnahme

Dia vorhanden

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

AGUS

Datum: 28.08.1998

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 6.11.2014
